

Informationspflichten nach Art 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Anwenderprogramm Äskulab, Erfüllung der Aufgaben des Gesundheitsamtes

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher ist das Landratsamt Augsburg, Prinzregentenplatz 4 in 86150 Augsburg.
Telefon: 0821 3102 0, Fax: 0821 3102 2209, E-Mail: info@lra-a.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Augsburg, Datenschutz, Prinzregentenplatz 4, 86150 Augsburg
E-Mail: datenschutz@lra-a.bayern.de
Telefon: 0821-3102-2555

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zwecke

Verhütung übertragbarer Krankheiten einschl. Überwachung der Hygiene; Gutachten, Zeugnisse, Bescheinigungen; Medizinalaufsicht, Berufsaufsicht; Gesundheitliche Aufklärung und Beratung; Überwachung des Betäubungsmittelverkehrs. Ist beabsichtigt die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten, so werden Sie vor dieser Weiterverarbeitung über diesen anderen Zweck durch das Landratsamt Augsburg informiert.

Rechtsgrundlagen

(Infektionsschutzgesetz) insb. §§ 6-9, 11,12, 16, 25 und 27

Art. 1 und Art.8 GDVG

Art. 5 und Art 12 GDVG; einschlägige beamtenrechtliche Gesetze und Vorschriften; § 43 IfSG; Bayer, Art. 18 GDVG

Beamtengesetz; Verwaltungsvorschriften der Staatsregierung § 35a SGB VIII

Art. 10 GDG; BestG und DVO

Art. 11 GDG; IfSG insb. § 1 und § 19

BtmG, BtmVV, EDO; KG, GGebO; Art. 1 GDG, TrinkwV, GDVG

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an die auftraggebenden Behörden bei beamtenrechtlichen Untersuchungen.

Bei Ermittlungen zu meldepflichtigen Infektionskrankheiten ggf. an die Gesundheitsämter, die für Ihren/den Wohnort zuständig sind, zur Durchführung erforderlicher Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz.

In anderen Fällen werden Daten ausschließlich anonymisiert also nicht personenbezogen weitergegeben.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

An ein Drittland werden keine personenbezogenen Daten übermittelt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach Erhebung durch uns so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß EAPL für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist (i. d. R. 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs).

Der Einheitsaktenplan kann mit dem Verzeichnis der Aufbewahrungsfristen auf der Internetseite der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns unter <https://gda.bayern.de/publikationen/einheitsaktenplan> abgerufen werden.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz- Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. (Kontaktdaten: Wagnmüllerstr. 18, 80538 München; Telefon: 089 212672-0; Fax: 089 212672-50; E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus den genannten Rechtsgrundlagen.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht bereitstellen, kann gegen Sie nach § 73 IfSG ein Bußgeld verhängt werden.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden (z.B. Lebensmittelzeugnis, Heilpraktikeranmeldung etc.).